

Fachgruppe Ernährung

Jahresbericht 2017

In der Fachgruppe Ernährung treffen sich jene Mitglieder von Public Health Schweiz, die im Berufsfeld Public Health Nutrition tätig sind. Die Fachgruppe ist mit allen wichtigen Fachinstanzen in den Bereichen Ernährung und Public Health gut vernetzt.

Am Frühlingstreffen der Fachgruppe in Bern referierte Dr. Pedro Marques-Vidal vom Centre hospitalier universitaire vaudois (CHUV) über ein Forschungsprojekt zum Thema «Soziale Ungleichheit und Ernährung». Er belegte eindrücklich, dass das Wohnquartier einen Einfluss auf die Übergewichtsprävalenz hat. Am Herbsttreffen in Zürich stellte Prof. Dr. Julia Dratva von der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) die neue Fachgruppe Kinder- und Jugendgesundheit sowie die Ergebnisse des Symposiums «Gesundheitsmonitoring Kinder und Jugendliche» vor. Für die Swiss Public Health Conference 2017 organisierte die Fachgruppe einen Workshop «Personalized Nutrition», an dem rund 20 Teilnehmende mit einer der Referentinnen der Konferenz, Prof. Dr. Hannelore Daniel von der Technischen Universität München, über ihr Referat «Nutrigenomik – Nahrungsmittel für die Prävention» diskutieren konnten.

Im Juni 2017 wurde die neue Ernährungsstrategie 2017–2024 des Bundes präsentiert, und in der Folge besuchten mehrere Mitglieder der Fachgruppe die Workshops zur Umsetzung der Strategie. Zudem wurde eine Rückmeldung im Rahmen der Konsultation zum Aktionsplan zur Umsetzung der Ernährungsstrategie 2017–2024 verfasst; sie ist unter «Stellungnahmen» auf der Website von Public Health Schweiz aufgeschaltet. Mehrere Mitglieder der Fachgruppe nahmen an den drei Workshops des nationalen Forschungsprogramms «Gesunde Ernährung und nachhaltige Lebensmittelproduktion» teil. Dieses Programm ist 2017 von der Forschungs- in die Wissens- und Technologietransferphase übergegangen.

*Dr. Stephanie Baumgartner,
Leiterin Fachgruppe Ernährung*